



Protokoll: 4./VII. Sitzung des Ortsbeirates Priort der Gemeinde
Wustermark

Termin: Donnerstag, 21.11.2019, um 18:45 Uhr
Sitzungsort: Gemeindehaus Priort, Chaussee 26f, 14641 Wustermark

Anwesend sind:

Mitglieder des Ortsbeirats: Herr Reiner Kühn
Frau Sylvia Gehrke
Herr Hartmut Jonischeit
Herr Johannes Kuhn
Herr René Schreiter

- öffentlicher Teil -

1.1. Begrüßung und Eröffnung



1.2. Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BbgKVerf über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung

Um eine Veränderung der Pkte. 8 und 10 im Protokoll vom 19.09.2019 wird gebeten. Die neuen Formulierungen lauten wie folgt:

TOP 8: Der Ortsbeirat berät über das Vorhaben, ein Gesamtkonzept für den Sport- und Spielplatz unter Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger zu entwickeln, sowie über die Bereitstellung der Mittel im nächsten Nachtragshaushalt.

Da es für das Bürgerbudget drei eingereichte Vorschläge für die Neugestaltung/Erweiterung des Spiel- und Sportplatzes für Jung und Alt gab (diese wurden mit der Begründung abgelehnt, dass dafür der Ortsbeirat einzubeziehen ist) und zudem ein weiterer Antrag für ein Beachvolleyballfeld vorliegt, haben wir uns auf der Ortsbeiratssitzung vom 19.09. darauf verständigt, hierzu eine Einwohnerbeteiligung durchzuführen. Die Fläche wird zusätzlich noch als Festplatz genutzt, so dass hier viele Bedürfnisse berücksichtigt werden müssen.

Bevor der Ortsbeirat an die Bürger herantritt, werden in einem Gespräch mit der Verwaltung die Rahmenbedingungen (nutzbare Fläche, Haushaltsmittel, Einbeziehung eines Spielplatzplaners) geklärt. Dieses Gespräch hat am 21.10.2019 stattgefunden.

TOP 10: Frau Gehrke berichtet über die geplanten Maßnahmen zur Reaktivierung des Storchennestes.

Bei einem Treffen mit der Storchenauftragten des NABU, der Verwaltung Wustermark und Anwohnern wurde folgendes vereinbart:

- der Baubetriebshof Wustermark fertigt ein neues Gestell, das auf das bisherige (zu kleine) aufgesetzt wird. Fertigstellung: noch in diesem Jahr*
- Mitte März wird mit Freiwilligen aus Priort ein neues Nest gefertigt. Der Hubwagen und die Weidenzweige werden durch den Baubetriebshof gestellt, nötiges weiteres Material durch die Storchenauftragte. Um Öffentlichkeitsarbeit/Organisation/Verpflegung etc. kümmert sich Frau Gehrke.*
- Herr Kühn stellt getrockneten Pferdemist für das Nest zur Verfügung.*

Nachträglicher Hinweis an die Verwaltung von Frau Gehrke:

Wenn sich ein Storch ansiedelt, darf in der Brutzeit kein Feuerwerk in der Nähe genehmigt werden und größerer Baulärm sollte vermieden/verschoben werden. Die Storchenauftragte hat extra daraufhin gewiesen, dass die Störche sich bei Feuerwerk erschrecken und dass Junge dann verhungert.

Abstimmung darüber, dass keine Einwendungen gegen die Niederschrift mitsamt den aufgeführten Veränderungen über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung bestehen.

Ja:	5
Nein:	0
Enthaltung:	0

1.3. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit (§ 38 BbgKVerf)

Abstimmung über Ordnungsmäßigkeit der Ladung:

Ja:	5
Nein:	0
Enthaltung:	0



1.4. Feststellung der öffentlichen Tagesordnung

In Pkt. 8 wird ein Fehler in der Formulierung beanstandet. Statt „über die vorgesehenen Notfallplan“ muss es „über die vorgesehenen Maßnahmen“ heißen.

Abstimmung über Ordnungsmäßigkeit der öffentlichen Tagesordnung:

Ja:	5
Nein:	0
Enthaltung:	0

2. Bericht des Ortsvorstehers im öffentlichen Teil der Sitzung

- Es wurden wieder vermehrt Wildschweine im Moorbruch gesehen.
- Verlegung der Ortsbeiratssitzungen im Jahr 2020 von Donnerstag auf Mittwoch, da eine Kollision mit anderen Terminen in der Gemeinde befürchtet wird.
- Der Bauhof der Gemeinde Wustermark wird gebeten, das beschmierte Verkehrsschild am Fußgängerüberweg vor der BBS Priort zu reinigen.
- Ein beschmiertes Verkehrsschild am Fußgängerüberweg vor der BBS Priort muss gereinigt werden.
- Die Elektroverteilung am 30.11.2019 (Weihnachtsbaumfest) und am 14.12.2019 (Weihnachtsflohmarkt) wird von Herrn Jonischeit sichergestellt.
- Termine der Weihnachtsbaumlieferungen am Dienstag, 26.11. (kleiner Baum im Haus) und am Freitag, 29.11. (großer Baum vor BBS) klärt der Ortsvorsteher mit der Gemeindeverwaltung.
- Ein polnischer Kleintransporter mit laufendem Motor und mit Fernlicht wurde in der Priorter Dorfstraße, am Mittwoch den 13. November 2019, um 05.10 Uhr gesichtet. Meldung an die Gemeinde ist erfolgt.
- Anfrage eines Bürgers zum Parken innerhalb der Ortslage und zum Winterdienst. Die Antwort der Verwaltung steht noch aus.
- Die Reaktivierung des Priorter Storchennestes ist für den 07. März 2020, 9.30 Uhr geplant. Helfer werden gesucht: beim Korbflechten, für die Verpflegung und Feuerschale.
- Neue Bäume wurden in der Buswendeschleife und um die Haltestelle gepflanzt.
- Ein Toilettenhäuschen für Busfahrer soll an der Buswendeschleife aufgestellt werden.
- Pflanzung weiterer 15.000 Blumenzwiebeln ist in einer Gemeinschaftsaktion mit Priorter Bürgern in der Ortsmitte erfolgt.
- Die Recyclingbank vor der Bücherzelle wird wieder entfernt und durch eine neue, gestalterisch passendere ersetzt.
- Veranstaltungshinweis: *Nachhaltige Entwicklung und was hat Wustermark damit zu tun?* Am 9.12.2019, 18.00 Uhr in Karls Erlebnis-Dorf Elstal
- Sachstandsbericht der Gemeindeverwaltung über den Lärmschutz an der Bahntrasse in Gestalt eines „Erdwalls“ zeigt geringe Chancen für eine Realisierung auf.
 - Weiterhin Beschwerden von Anwohnern über Güterzüge, die stundenlang mit laufendem Motor in Priort stehen und die Anlieger belästigen.
 - Wer ist zuständig? Ordnungsamt? Polizei? Bahnzuständigkeit?
- Beschwerden über nächtliche Geruchsbelästigungen durch Verbrennungen in Kaminen oder offenen Feuern
- Beschwerde über Verunreinigungen verschiedener Straßen in Priort durch Baufahrzeuge. Hier ist schnelles Handeln des Ordnungsamtes zur Bestandsaufnahme und Reinigung angemahnt.



3. Anfragen an den Bürgermeister im öffentlichen Teil der Sitzung gem. § 5 GeschO
Antworten auf die Anfragen der Gemeindevertreter:

- keine -

4. Einwohnerfragestunde

- Gefragt wird nach dem Zeitpunkt, wann die Geschwindigkeitsanzeige in der Ortslage Priort errichtet wird. Laut Verwaltung soll dies Anfang des Jahres 2020 erfolgen.
- Ein Bürger weist auf eine Zeitungsmeldung hin, laut der der WAH im kommenden Jahr 2020 eine Notfallsanierung in der Chaussee durchführen wird. Der Ortsbeirat wird bei der Gemeindeverwaltung darauf hinwirken, dass fehlende Kommunikationsleitungen bzw. Leerrohre im Zuge der Straßenöffnung in die Erde gebracht werden.
- Anfrage zur ausgeweiteten 30er-Zone in der Ortslage, die bei den engen Taktzeiten des ÖPNV immer wieder zu Busverspätungen führt. Fahren die Busse die vorgeschriebenen 30 km/h, erreichen die Bürger vermehrt die Anschlüsse nicht. Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, inwieweit hier Ausnahmeregelungen (Tempo 50 für Busse) in Kraft gesetzt werden können.

Alle Unregelmäßigkeiten im ÖPNV nimmt Herr Tobias Bank entgegen.

- Ein Bürger fragt an, warum nur die Elstaler Familien kostenfreie Jahreskarten für „Karl Erdbeerhof“ erhalten haben. Aus seiner Sicht sind die Wustermarker und die Priorter vom Besucherverkehr in gleichem Maße betroffen wie die Elstaler. Die Verwaltung wird gebeten darauf hin zu wirken, dass das gesamte Gemeindegebiet solche kostenfreien Angebote wahrnehmen kann.

5. Die Gemeindeverwaltung Wustermark informiert über die vorgesehenen Maßnahmen, dass bei Straßensperrungen der Chaussee und Neuen Chaussee kein Schwerlastverkehr über dafür nicht dimensionierte Straßen (z. B. Alte Dorfstraße mit Laster / Auto Begegnungsverkehr und parkenden Autos) geführt wird.

Antwort der Gemeinde: Siehe Anlage 2 (Mail vom 20.11.2019)

Vorschlag aus dem Priorter Ortsbeirat als Vorabmaßnahme:

Ein Verbotsschild für Laster über 7,5 Tonnen zur Einfahrt in die südliche Seite der „Alte Dorfstraße“, damit sich in dieser Straße keine Laster begegnen können.

6. Die Gemeindeverwaltung Wustermark informiert über die vorgesehenen Maßnahmen, damit bei Veranstaltungen im „Outlet Center Elstal“ der Straßenverkehr zwischen Priort und Elstal sichergestellt wird.

Antwort der Gemeinde: Siehe Anlage 2 (Mail vom 20.11.2019)

Maßnahmenvorschlag:

Aufstellung eines Hinweisschildes vor dem Bahnübergang in Priort, der den Verkehr über Buchow-Karpzow/B273 nach Wustermark umleitet. Außerdem wird die vermehrte Durchführung von Sonntags-Shopping-Events zur Entlastung des wochentäglichen Feierabendverkehrs angeregt.



7. Die Gemeindeverwaltung Wustermark stellt den Terminplan vor, wann die Löcher am Anfang und Ende der Straße der Gemeinschaft geschlossen werden.

Antwort der Gemeinde: Siehe Anlage 2 (Mail vom 20.11.2019)

Die Schließung der Lücke zwischen der Straße der Gemeinschaft und der Feuerwehrezufahrt wird durch Priorter Bürger in Vorschlag gebracht.

8. Die Gemeindeverwaltung Wustermark informiert über die vorgesehenen Maßnahmen bei Priorter Straßen ohne feste Asphaltdecke. Die Gemeindeverwaltung Wustermark wird gebeten zu erläutern, mit welchem länger haltbaren Recyclingmaterial diese Straßen künftig dauerhaft geflickt werden können.

Antwort der Gemeinde: Siehe Anlage 2 (Mail vom 20.11.2019)

Vorschlag an die Gemeindeverwaltung zur Sanierung der Straße Am Upstall:
Analog der Gartenstraße in Elstal wird die Straße auf das frühere Niveau abgezogen und mit Heißasphalt befestigt.

9. Der Ortsbeirat informiert über den Stand der Erarbeitung eines Konzepts zur Weiterentwicklung unseres Fest-, Sport-, Feuerwehrrübungs- und Spielplatzes.

Am 21.10. fand ein Gespräch mit der Verwaltung Wustermark statt. Anwesend waren Herr Kroischke, Frau Roick, Herr Kühn, Herr Schreiter und Frau Gehrke. Geklärt wurden zunächst die Rahmenbedingungen: so ist für jede Erweiterung eine Baugenehmigung erforderlich, da sich das Gelände im Außenbereich befindet und das Maß für „einfach so dazu stellen“ überschritten ist. Das Wäldchen nebenan befindet sich im Landschaftsschutzgebiet und für eine Nutzung bräuchte man eine Waldumwandlungsgenehmigung. Zudem müsste man Ausgleichspflanzungen vornehmen, auch wenn gar keine Bäume entfernt werden.

Im ersten Schritt wird ein Konzept erstellt, das dann schrittweise umgesetzt wird. Per Ausschreibung sucht die Verwaltung ein/e Spielplatzplaner/-in, die/der gleichzeitig die Moderation der Bürgerbeteiligung mit übernehmen kann.

- Ausschreibung Planungsleistung (möglichst noch in 2019)
- Ideensammlung mit Bürgern (Frühjahr 2020)
- Konzepterstellung
- Gespräch mit Bauaufsicht / Antrag auf Baugenehmigung
- Umsetzung

Im Ausschuss für Gemeindeentwicklung und Umwelt wurde das Beteiligungsverfahren für ein neues Gemeindeentwicklungskonzept vorgestellt, bei dem neben zentralen Informationsveranstaltungen für jeden Ortsteil zwei Beteiligungsworkshops geplant sind. Die Frage, ob wir die Bürgerbeteiligung für den Platz damit verbinden wollen, wurde von den anwesenden Bürgern verneint. Für dieses Vorhaben ist eine eigene Veranstaltung gewünscht. Hierfür wird eine gute Öffentlichkeitsarbeit erforderlich sein, um auch alle Zielgruppen zu erreichen.



10. Vergabe von Planungsleistungen zur Erstellung der Ausführungsplanung „Feldzufahrt, PKW-Stellflächen und Glascontainer-Stellfläche an der K 6305“ im OT Priort
Hier: Beratung und Beschlussfassung

B-122/2019

Der Ortsbeirat empfiehlt der Gemeindevertretung der Beschlussvorlage mit folgenden Änderungen bzw. Ergänzungen zuzustimmen.

1. Der Anschluss des vorhandenen Gehweges, aus Richtung Priort Dorf kommend, an die Container-Stellfläche ist sicherzustellen, damit dieser Bereich auch für Fußgänger sicher zu erreichen ist.
2. Die Container sind aus Lärmschutzgründen im Erdboden zu versenken.
3. Um unbefugtes Dauerparken durch Bahnreisende auf der Containerstellfläche zu verhindern, muss hier ein Verkehrsschild für eingeschränktes, kurzzeitiges Halten aufgestellt oder die bauliche Ausführung entsprechend angepasst werden.
4. Die PKW-Parkplätze sind so baulich auszuführen, dass keine LKW oder anderweitiger Schwerlastverkehr dort parken können.
5. Die Trasse für den geplanten Radweg nach Buchow-Karpzow ist unbedingt in die Ausführungsplanung mit einzubeziehen.
6. Die Gemeindeverwaltung wird gebeten, kurzfristig zwei Poller auf der Bahnhofseite am Fußweg zum Bahnübergang zu errichten, damit das vermehrt auftretende Befahren und Halten durch PKWs in diesem Bereich ein Ende hat.

Ja:	5
Nein:	0
Enthaltung:	0

11. Wohnungspolitische Umsetzungsstrategie
Hier: Beratung und Beschlussfassung über den Ergebnisbericht

B-162/2019

Der Ortsbeirat empfiehlt der Gemeindevertretung dem Vorschlag des Ausschusses für Gemeindeentwicklung und Umwelt zur Streichung von „möglichst“ auf S. 54, Absatz „Umweltfreundliche und durchmischte Neubaugebiete“, Satz 1 zuzustimmen.

Ja:	1
Nein:	2
Enthaltung:	2

Der Ortsbeirat empfiehlt der Gemeindevertretung dieser Beschlussvorlage zuzustimmen.

Ja:	5
Nein:	0
Enthaltung:	0



12. Die Gemeindeverwaltung Wustermark informiert, wie mit den nach 20 Jahren abgenutzten Möbeln umgegangen wird und wann die im Haushalt dafür eingesetzten Mittel verwendet werden.

Der Ortsbeirat bittet um Anschaffung von Tischen und Stühlen mit folgenden Eigenschaften:

- 35 Stühle
leichte Bauart mit Armlehnen, stapelfähig, stoffbezogen, strapazierfähiges Material, Polsterung an Sitz- und Rückenfläche, Polsterfarbe: gedecktes Blau mit schwarzer Musterung
- 20 Tische
trapezförmig, leichte Bauart
Alu-farbenes Gestell, Holzfarbe ähnlich der Tür bzw. wie der Bestand (Buche), nicht zu hell

Vor der Anschaffung bittet der Ortsbeirat darum, über die Auswahl der Tische und Stühle informiert zu werden.

13. Nutzung und Ausstattung des Büros Ortsvorsteher (Zwischennutzung Arzttraum).

Der Ortsbeirat empfiehlt für die Ausstattung des Raumes, Tische und Stühle aus dem auszusondernden Bestand der BBS (sieht TOP 12) zu nutzen.



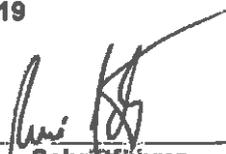
Anlagenverzeichnis:

1. Anlage Anwesenheitsliste
2. Anlage Mail vom 20.11.2019 von Hn. Gorges

Ende der Sitzung: 21:59 Uhr

Die Niederschrift besteht aus 8 Seiten plus Anlagen

Priort, den 07.12.2019


**Schrittführer
René Schreiter**

Anlage 1:
zur Niederschrift über die Sitzung (öffentlich) des Ortsbeirates Priort der Gemeinde
Wustermark am 19.09.2019 – .3/VII

21.11.2019 / gä k



Anwesenheitsliste

(entschuldigt -E- / unentschuldigt -U-)

Ortsvorsteher: - Herr Reiner Kühn

Sylvia Gerke

Ortsbeirat: - Frau Sylvia Gerke

- Herr Hartmut Jonischeit

- Herr Johannes Kuhn

- Herr René Schreiter

Verwaltung:

E / U **Unterschrift**

Gäste:

H. Böhm

Uwe J...

J. Schreiter

M. W...

U. S...

[Signature]

Anhang 01 zum Protokoll 4./VII. Sitzung des Ortsbeirates Priort der Gemeinde Wustermark vom 21.11.2019

Gesendet: Mittwoch, 20. November 2019 um 11:56 Uhr

Von: "Gorges, Steffen" <s.gorges@wustermark.de>

An: "reiner.kuehn@gmx.net" <reiner.kuehn@gmx.net>

Cc: "Schreiber, Holger" <h.schreiber@wustermark.de>, "Rehn, Maximilian" <m.rehn@wustermark.de>, "Scholz, Wolfgang" <w.scholz@wustermark.de>

Betreff: Beantwortung von TOP zur Sitzung des Ortsbeirates Priort am 21.11.2019

Sehr geehrter Herr Kühn,

zur Beantwortung von TOP's aus der Tagesordnung zur Sitzung des Ortsbeirates Priort am 21.11.2019 folgende Hinweise bzw. Informationen:

- TOP Ö5: Der Hinweis aus diesem TOP „Umfahrung Schwerlastverkehr“ wurde bereits durch die Gemeindeverwaltung in der letzten Sitzungsrunde beantwortet.
- TOP Ö6: Die Gemeindeverwaltung hat eine interne wie auch mit allen anderen Verantwortlichen der gemeinsamen Planungsrunde eine externe Arbeitsgruppe zur Verbesserung der Verkehrssituation „DOC Elstal“ ins Leben gerufen. Ziel ist es, bereits in 2020 eine erste spürbare Verbesserung der Verkehrssituation im DOC Elstal zu erreichen.
- TOP Ö7: Beseitigungen von Schäden an unbefestigten Fahrbahnoberflächen, wie in der Straße der Gemeinschaft im OT Priort, ist sogen. Tagesgeschäft bei der Instandsetzung von Verkehrsflächen. Hier reicht wie im Üblichen praktiziert, ein kurzer Anruf bei der Gemeindeverwaltung (Fachbereich III) und die Beseitigung der Schäden wird als Arbeitsauftrag registriert. Die Arbeiten werden dann in kurzer Zeit durch Mitarbeiter des Bauhofes vorgenommen. Der Arbeitsauftrag wurde hierzu erstellt und dem Bauhof übergeben.
- TOP Ö8: Der Hinweis aus diesem TOP wurde bereits durch die Gemeindeverwaltung in der letzten Sitzungsrunde beantwortet. Hierzu nochmals die Aussage, dass es eine dauerhafte Haltbarkeit bei der provisorischen Ausbesserung (Schlaglochbeseitigungen, etc.) von ungebundenen Fahrbahnoberflächen nicht gibt. Diese Arbeiten helfen für einen gewissen Zeitraum, der durchaus witterungsabhängig sein kann, die Befahrbarkeit der Flächen wieder herzustellen.

Freundliche Grüße

Im Auftrag

[Beschreibung: wappen_01_kl]Herr Gorges

Gemeinde Wustermark

FB III - Bauen & Wohnumfeld

Hoppenrader Allee 1

14641 Wustermark

Telefon: +49 (33234) 73-201

Telefax: +49 (33234) 73-298

e-mail: s.gorges@wustermark.de<mailto:s.gorges@wustermark.de>

Internet: <http://www.wustermark.de><<http://www.wustermark.de>>